

Wiener Festwochen 2018: Pressekonferenz zur musikalisch-literarischen Eröffnungsgala

Utl.: TV-Live-Übertragung am 11. Mai um 21.20 Uhr in ORF 2 und 3sat =

Wien (OTS) - Am Freitag, dem 11. Mai 2018, findet die feierliche Eröffnung der 67. Wiener Festwochen (11. Mai bis 17. Juni) am Wiener Rathausplatz statt - und der ORF ist wieder live mit dabei. Ab 21.20 Uhr übertragen ORF 2 und 3sat den musikalisch-literarischen Abend der Extraklasse, der heuer unter dem Motto „Blumen aus der Hauptstadt“ steht. Auf der bereits aufgebauten großen Bühne wurden heute, am Dienstag, dem 8. Mai, im Rahmen einer Pressekonferenz das Programm sowie die Stars der Eröffnungsgala präsentiert. Als Hosts fungieren Musiker und Schriftsteller Ernst Molden mit Band sowie die Formation Alma. Gemeinsam mit einer ganzen Reihe österreichischer Künstlerinnen und Künstler wie Willi Resetarits, Voodoo Jürgens, Mira Lu Kovacs, EsRAP, Gustav, Ursula Strauss, Gerald Votava und Der Nino aus Wien senden sie musikalisch-literarische „Blumengrüße“, deren Seele im Wienerlied zu finden ist. In ihrer Eröffnungsshow begeben sich die Wiener Festwochen im zweiten Intendanzjahr von Tomas Zierhofer-Kin auf eine Entdeckungsreise durch die musikalische Vielfalt der Bundeshauptstadt und lassen dabei Wienerisches auf artverwandte Stile wie Blues, Jazz, Rap und Folk treffen. Ursula Strauss und Gerald Votava lesen außerdem Gedichte von Christine Nöstlinger. Zum Medientermin begrüßten der Festwochenintendant, Kulturstadtrat Dr. Andreas Mailath-Pokorny und ORF-TV-Kulturchef Martin Traxl.

Wienerische Lieder aus der Stadt der Vielfalt und Weltoffenheit

Kulturstadtrat Dr. Andreas Mailath-Pokorny: „Ich freue mich schon sehr auf meine 18. und letzte Festwocheneröffnung, die etwas repräsentiert, was alle Festwocheneröffnungen repräsentiert haben: das vielfältige, weltoffene Wien. Ein Wien, das sich nicht dadurch definiert, dass man in Wien geboren ist, sondern wer in Wien lebt, ist Wiener. Das macht das Lebensgefühl dieser Stadt und auch das Gefühl dieser Festwochen aus“, so Kulturstadtrat Dr. Andreas Mailath-Pokorny. „Ich wünsche für den Eröffnungsabend alles Gute. Es ist immer ein wunderschönes Erlebnis, da vor 30.000, 40.000 Leuten zu spielen, auf einem der schönsten Plätze der Welt, und die Menschen gehen bei jeder Witterung mit - ein großes gemeinsames Fest der Vielfalt.“ Und weiter: „Ich bedanke mich beim ORF einmal mehr für die

gute Partnerschaft und glaube, dass es für ganz Österreich wichtig ist, dass man vom Rathausplatz dieses Signal eines sehr bewussten engagierten, fröhlichen, offenen Wiens in die Republik hinaussendet", so Mailath-Pokorny.

Intendant Tomas Zierhofer-Kin: „Ich bin auch etwas gerührt ob dieser Eröffnung. Denn seit meiner frühen Jugend bin ich von Qualtinger und Heller geprägt und daher ein großer Verfechter des Wiener Liedes, das ich auch an sehr viele Künstlerfreunde promote, die mit Österreich gar nichts zu tun haben. Ich freue mich auf diese Eröffnung, weil sie den Geist der Festwochen und was uns in den nächsten Wochen erwarten wird, auf unglaubliche Art und Weise widerspiegelt. Ich danke allen Beteiligten, die diese vielen tollen Menschen dafür zusammengetrommelt zu haben, und bin auf dieses Eröffnungsprogramm sehr, sehr stolz.“

ORF-TV-Kulturchef Martin Traxl: „Wir freuen uns sehr, diese Eröffnung zu übertragen, bei der es ‚Blumen aus der Hauptstadt‘ geben wird. Wir sind dabei nur der Überbringer, die Blumenboten sozusagen, die die musikalischen Grüße in die Bundesländer hinaustragen werden und über 3sat auch nach Deutschland und in die Schweiz. Ich glaube, dass diese Botschaft im Moment auch besonders wichtig ist. Wien wird sich einmal mehr als Stadt der Vielfalt und des Schmähls, als Stadt des Charmes aber auch der herrlichen Widerborstigkeit präsentieren können - mit diesem fantastischen Programm, das auch eine unglaubliche musikalische Kreativität zum Ausdruck bringt“, sagt Traxl.

Wiener Festwochen u. a. in „kulturMontag“, „Kultur Heute“

Kurz nach der von Thomas Bogensberger in Szene gesetzten Live-Übertragung der Eröffnungsgala vom Rathausplatz (auch via <http://TVthek.ORF.at> als Live-Stream sowie sieben Tage nach der TV-Ausstrahlung als Video-on-Demand im Rahmen eines Schwerpunkts verfügbar) sind die Wiener Festwochen Thema im ORF-„kulturMontag“: Am 14. Mai um 22.30 Uhr in ORF 2 präsentiert die Sendung einen Ausblick auf das diesjährige Festival, das ganz im Zeichen aktueller Ängste steht. So will der Niederländer Dries Verhoeven mit einer echten Geisterbahn in seinem Projekt „Phobiarama“ die Mechanismen des Angstmachens und die Brüchigkeit der Demokratie verdeutlichen. Der deutsche Shootingstar Ersan Mondtag hingegen wirft mit seiner Inszenierung „Die Orestie“ nach Aischylos im Theater an der Wien einen ziemlich verstörenden Blick auf die Geburtsstunde der Demokratie.

Apropos „Orestie“: Am 21. Mai ist „Sichrovskys Foyer“ bei der

Premiere des Stücks im Theater an der Wien. Ausgestrahlt wird die Kritik am Dienstag, dem 22. Mai, in „Kultur Heute“ um 19.50 Uhr in ORF III.

Die aktuelle TV-Kulturberichterstattung des ORF im Rahmen von „Zeit im Bild“ und „Kultur Heute“, der „Unterwegs in Österreich“-Sendungen und „Wien heute“ widmet sich ebenfalls den Produktionen und Ereignissen der Wiener Festwochen 2018.

Umfassende Berichterstattung in den ORF-Radios

Auch die ORF-Radios Ö1 und FM4 berichten umfassend über die 67. Wiener Festwochen.

Im Rahmen des „Ö1 Kunstsonntags“ stellt „Zeit-Ton extended“ am Pfingstsonntag, dem 20. Mai, ab 22.08 Uhr avancierte elektronische Club-Kultur vor. Nach einer fulminanten Premiere im vergangenen Jahr findet heuer vom 24. bis zum 26. Mai die bereits zweite Ausgabe des Festivals „Hyperreality“ im Rahmen der Wiener Festwochen statt, diesmal im F23, einer ehemaligen Sargfabrik im 23. Bezirk, in deren Räumlichkeiten soeben ein neues Kulturzentrum entsteht. Kuratorin Marlene Engel aka DJ Angel nimmt die Hörer/innen mit auf eine Tour de Force durch das vielseitige Programm.

Eine Vorschau auf das „Hyperreality“-Festival bringt auch „Zeit-Ton“ am Mittwoch, dem 23. Mai, ab 23.03 Uhr.

Die Wiener Festwochen sind auch Thema der aktuellen Berichterstattung in den Ö1-„Journalen“ und im „Kulturjournal“ (Montag bis Freitag, 17.09 Uhr).

FM4 präsentiert die Musikschiene der Wiener Festwochen „Hyperreality“. Das Festivalformat setzt von Donnerstag, 24., bis Samstag, 26. Mai, drei Nächte lang experimentelle elektronische Musik in Kontext mit globalen Clubkulturen. Artists wie Arca, Kelela oder Nina Kraviz, die Clubmusik und Elektronik mit politischen Messages unterwandern, stehen auf dem Spielplan. Vom 24. bis 26. Mai gibt es in FM4 laufend Einstiege ins Programm. Quer durch das FM4-Programm gibt es außerdem Tipps zu den Wiener Festwochen und Kartenverlosungen.

Die Wiener Festwochen auf ORF.at, in der ORF-TVthek und im ORF TELETEXT

Im Rahmen der aktuellen Kulturberichterstattung informieren ORF.at, die ORF-TVthek und der ORF TELETEXT ausführlich über das Festwochen-Geschehen.

news.ORF.at gestaltet einen eigenen Schwerpunktkanal mit Vorschauen

auf die Highlights des Festwochenprogramms, aktuellen Berichten zu den wichtigsten Premieren, Produktionen und Schwerpunkten des Festivals, sowie weiteren gebündelten Storys und umfassenden Informationen aus dem gesamten ORF.at-Netzwerk. Außerdem gibt es auf der Website eine Auswahl der interessantesten Beiträge aus den sozialen Medien, die auf Twitter, Facebook und Instagram unter dem Hashtag #wienerfestwochen gepostet werden. Die ORF-TVthek wird auf <http://TVthek.ORF.at> u. a. die Übertragung der Eröffnung als Live-Stream bereitstellen und darüber hinaus einen umfassenden Video-on-Demand-Schwerpunkt rund um die Wiener Festwochen einrichten. Der ORF TELETEXT informiert auf Seite 415 detailliert über das Festivalprogramm und berichtet im Bereich „Kultur und Show“ aktuell über die Eröffnung und Höhepunkte der Festwochen.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle
Ruza Holzhacker
(01) 87878 - DW 14703
<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0164 2018-05-08/13:46

081346 Mai 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180508_OTS0164